

40 Jahre Malerei Roman Stalder (1964 - 2004)

Der strebsame Maler Roman Stalder feiert in diesem Jahr mit seinen beiden Söhnen das 40-jährige Geschäftsjubiläum und blickt auf eine schöne und erfolgreiche Geschäftstätigkeit zurück.

Roman Stalder ist in einer Handwerkerfamilie in Malters aufgewachsen. Nach der Malerlehre führten ihn seine Wanderwege in verschiedene Gegenden und sogar ins Ausland. 1958 kam er ins Seeland nach Ipsach und arbeitete im Malergeschäft von Fritz Ganz, wo er bald zum Vorarbeiter avancierte. Durch den plötzlichen Unfalltod des Inhabers 1963 packte Roman Stalder Mut und übernahm den kleinen Malerbetrieb. Mit Fleiss und Ausdauer, sauberer Arbeit und seriösen Preisen stieg er mit einem Angestellten Stufe um Stufe höher. 1992 wurde die gemietete Werkstatt anderweitig benötigt und wurde an die Dorfstrasse verlegt. Der ältere

Sohn Matthias begann im gleichen Jahr auch eine Malerlehre in Nidau. Nach erfolgreichem Lehrabschluss durfte Matthias ins elterliche Geschäft eintreten. Zwei Jahre später schlug das Schicksal unergründlich zu, als die Gattin und Mutter Renate, welche die Büroarbeiten besorgte durch einen Unfall starb. Nun musste der jüngere Sohn Andreas nach der Handelsschule und bestandener Berufs-



Roman Stalder mit seinen Söhnen Andreas Stalder (links) und Matthias Stalder.

matur die Lücke füllen. Er übernahm neben einer Bankstelle zu 50 Prozent die anfallenden Büroarbeiten.

Ein wichtiges Ereignis ergab sich im Jahre 1999, als Roman Stalder das Malergeschäft von Rolf Roth an der Schulgasse in Nidau übernahm. Die Werkstatt wurde verlegt – Sohn Matthias bestand im gleichen Jahr das Vorarbeiter-Examen. Nun war der Weg frei für das Ausbilden

von Lehrlingen. 2002 bestand der erste Lehrling erfolgreich die Lehrabschlussprüfung. Ein wichtiger Meilenstein für die weitere Geschäftsentwicklung der vergangenen Jahre stellt auch das im Jahre 2002 bestandene Examen zum Eidg. dipl. Malermeister von Sohn Matthias dar.

Rückblickend hat Roman Stalder einen grossen, ab-

wechslungsreichen Lebensabschnitt hinter sich. Er ist in Ipsach kein Unbekannter, liebt die Geselligkeit und macht in der Öffentlichkeit stets an vorderster Front mit. Er war Präsident der SVP Partei Ipsach sowie jahrelang Präsident der Raiffeisenbank Ipsach/Bielersee. Er ist ein Aktivmitglied beim Männerchor Ipsach, Ehrenmitglied beim Turnverein Nidau und macht aktiv bei den Männerturnern mit.

Junge Generation im Aufwind

Nach dem Rückblick nun mit Zuversicht vorwärtsschauen Roman Stalder will nun nach dem 68. Altersjahr etwas kürzer treten. Er hat das Malergeschäft per 1. Januar 2004 den beiden Söhnen übergeben. Die Firma ist nun im Handelsregister als Roman Stalder GmbH eingetragen. Matthias wirkt als technischer Leiter, Andreas übernahm die administrativen Tätigkeiten. Dank stets neuen Arbeitsaufträgen konnten in letzter Zeit neues Fachpersonal und Lehrlinge angestellt werden. Der Betrieb ist flexibel, jung und dynamisch. Dank der hohen Qualifizierung und der Einsatzbereitschaft des Teams ist es möglich ein breites Angebot an Malerarbeiten und Dienstleistungen wie Renovationen, Fassaden, Neubauten, Dekorative Techniken etc. anbieten zu können.



Büro:

Brünnmatten 20
2563 Ipsach

Werkstatt:

Knettnauweg 4
2560 Nidau

Tel./Fax 032 331 97 40
Natel 079 351 57 76
info@malerei-stalder.ch
www.malerei-stalder.ch